

IDENTITÄT

*Wer bin ich
wirklich?*



BIBELLESEPLAN

Von CBN

5 TAGE

Du wurdest geschaffen als einzigartiges Design Gottes. Entdecke in diesem fünftägigen Bibelleseplan deine wahre Identität in Christus und was du tun kannst, wenn der Feind versucht, deine Identität zu rauben.

TAG 1

Die eigene Identität in Christus verstehen

Epheser 2,10 • 2. Korinther 5,20-21

Wenn du schon länger auf der Welt bist, hast du sicher schon einmal den Satz „Ich denke, also bin ich“ gehört. Er wurde 1637 von dem Philosophen Descartes ausgesprochen, und seit fast 400 Jahren wissen wir, dass unsere Identität in unseren Gedanken verwurzelt ist.

Schon lange vor Descartes hat die Bibel den Anhängern Christi gesagt, dass sie von einem Schöpfergott gekannt, geschätzt und geliebt werden. Du warst in seinen Gedanken, bevor du einen einzigen eigenen Gedanken hattest. Du existierst, weil er zuerst an dich gedacht hat.

Vielleicht zweifelst du an dir selbst und fällst den Lügen der Gesellschaft zum Opfer: Du bist, was du tust, was du verdienst, die Kinder, die du großziehst. Sogar die Lüge, dass du das bist, was du fühlst. Worauf wir uns bei unserer Identität auch immer stützen, es wird unser Handeln beeinflussen, denn wie wir unser Leben leben, hängt davon ab, für wen wir uns halten. Aber wenn wir verstehen, dass unsere Identität in unserem Schöpfer verwurzelt ist, haben wir ein unerschütterliches Fundament, von dem aus wir unser Leben gestalten können.

Überall um uns herum stürzen sich die Menschen darauf, die neuesten Luxusgüter zu kaufen, auf denen der Name des Designers prangt. Der Name auf etwas ist wichtig. Sie versuchen, ihren Wert in dem Namen des Designers auf ihren Kleidern und Accessoires zu finden, ohne zu merken, dass sie bereits den Namen des ultimativen Designers tragen.

In Epheser 2,10 heißt es, dass wir „allein Gottes Werk sind“, aber auch, dass wir „durch Jesus Christus neu geschaffen [sind], um Gutes zu tun. Damit erfüllen wir nun, was Gott schon im Voraus für uns vorbereitet hat.“ (HFA)

Aufgrund dessen, wer wir sind, wissen wir, wozu wir berufen sind. Wir können zielgerichtet handeln, denn die Bibel gibt uns klar die Richtung vor, in die wir gehen sollen.

Durch das Werk von Jesus am Kreuz sind wir nicht nur von den Lügen des Feindes erlöst, sondern wir haben jetzt in Christus eine neue Identität. Paulus sagt den Korinthern mehr über den Auftrag – dass wir die Botschafter Christi sind. Durch das Werk Jesu sind wir die lebendige, atmende Darstellung der Gerechtigkeit Gottes (2. Korinther 5,20-21). Wenn wir uns unserer Identität sicher sind, können wir der Welt um uns herum die Güte Gottes durch das zeigen, was wir sind, und nicht nur durch das, was wir tun.

Nimm dir einen Moment Zeit, um über dich selbst als Gottes Designer-Schöpfung nachzudenken. Hast du jemals daran gedacht, dass du so wertvoll bist? Wie fühlst du dich dabei?

Worauf stützt du dich, um dich deiner Identität zu vergewissern? Wurdest du schon einmal von diesen Dingen enttäuscht?

TAG 2

Der Einfluss von Sünde auf unsere Identität

Römer 3,23 • Römer 6,23 • 1. Mose 3 • Epheser 5,2 • Hebräer 4,16 • Hebräer 12,1-3

1. Korinther 6,20

Paulus sagt uns in seinem Brief an die Römer, dass wir alle schuldig geworden sind und nicht mehr die Herrlichkeit widerspiegeln, die Gott dem Menschen ursprünglich verliehen hatte (Römer 3,23). Ich denke, wir alle wissen, dass wir nicht perfekt sind. Es würde ein hohes Maß an Stolz erfordern, zu denken, dass wir nie Fehler gemacht haben!

Vielleicht fällt es uns leichter zu glauben, dass wir „nicht so schlecht“ sind, vor allem, wenn wir in einer Kultur leben, die uns ständig sagt: „Lebe deine eigene Wahrheit“. Aber Paulus sagt in Römer 6,23: „Der Lohn, den die Sünde auszahlt, ist der Tod. Gott aber schenkt uns in der Gemeinschaft mit Jesus Christus, unserem Herrn, ewiges Leben.“ (HFA) Schon im Garten Eden, als die Sünde zum ersten Mal in die Welt kam, mussten Adam und Eva die Konsequenzen für ihre Sünde tragen (1. Mose 3). Sie glaubten den Lügen des Feindes, dass Wissen ihnen Macht geben würde, und indem sie ihr Vertrauen, ihre Identität in das Streben nach Wissen setzten, trieben sie einen Keil zwischen sich und den Gott, der sie liebte. Der Preis für ihre und unsere Sünde ist letztlich der Tod.

Aber Epheser 5,2 erzählt uns von Gottes erstaunlichem Rettungsplan und Hebräer 4,16 zeigt uns, dass wir durch Jesus wieder Zugang zum Thronsaal haben. Was sollen wir also jetzt tun?

Hebräer 12,1-3 weist uns an, die Sünde abzulegen und auch in 1. Korinther 6,20 heißt es deutlich: „Gott hat euch freigekauft, damit ihr ihm gehört; lebt deshalb so, dass ihr mit eurem Körper Gott Ehre bereitet.“ (HFA)

Wir würden doch auch kein Chanel-Kleid kaufen, um es dann zu zerreißen und als Toilettenpapier zu verwenden, oder? Denn es hat einen großen Wert, und der Wert diktiert seinen Zweck. So sollten auch wir, die wir um den höchsten Preis erkaufte wurden, unserem Wert entsprechend leben. Ein Leben, das Jesus und den Preis, den er für uns bezahlt hat, ehrt.

Unsere neue Identität in Christus gebietet uns also, uns von der Sünde zu entfernen, von allem, was einen Keil zwischen uns und Gott treibt. Aber die gute Nachricht ist, dass wir laut Römer 6,6 nicht alles aus eigener Kraft tun müssen – unsere Sünde wurde mit Christus gekreuzigt, so dass unsere Aufgabe nun darin besteht, ein Leben zu führen, in dem wir versuchen, enger mit ihm zusammenzuleben, ein Muster fortgesetzter Umkehr, das zu einer kontinuierlichen, zunehmenden Wiederherstellung führt.

Kannst du in deinem Leben Lügen über deine Identität erkennen, die du geglaubt hast und die zu Verhaltensmustern geführt haben, die dich von Gott wegführen?

Ändert sich deine Sichtweise auf die Sünde, wenn du dich als wertvoll betrachtest? Dir werden keine Dinge vorenthalten, die dir Freude machen; du wirst zur „Herrlichkeit“ erlöst!

TAG 3

Lügen über unsere Identität überwinden

2. Korinther 5,17 • Psalm 139,14 • Matthäus 10,29-31 • Jesaja 49,15-16 • 1. Petrus 1,18-19

Hast du dir schon einmal Gedanken über etwas gemacht, nur um dann von jemandem gesagt zu bekommen: „Mach dir einfach keine Sorgen“? Die Wahrheit ist, dass es nicht so einfach ist. Und wenn es um die Identität geht, ist es nicht immer einfach, aus verwirrenden oder negativen Denkmustern auszusteigen und anzunehmen, wer wir nach Gottes Worten wirklich sind. Die Identitätsfrage zu verdrängen oder zu versuchen, das Thema zu vermeiden, wird sie nicht aus der Welt schaffen – und da wir wissen, dass unsere Gedanken, Gewohnheiten und Handlungen alle ihren Ursprung in der Identität haben, ist es von entscheidender Bedeutung, dass wir uns mit den Kernwahrheiten auseinandersetzen, die dem Ganzen zugrunde liegen.

Ob es nun darum geht, dass mein Wert in meinem Erfolg liegt oder dass mein Aussehen mich definiert – ich habe festgestellt, dass ich den Lügen, die der Feind mir über meine Identität erzählt, nur mit der Wahrheit begegnen kann.

Wenn der Feind sagt: „Du bist ein Fehler, du hast keinen Wert“, kann ich versuchen, diese Lüge zu widerlegen, aber wenn ich ihren Platz nicht mit der Wahrheit Gottes ausfülle, ist es schwer, dem Feind zu widerstehen, der dieses Gebiet versucht zurückzuerobern.

Hast du eine Liste von Versen, die du in Zeiten von Aufruhr und Verwirrung zu Rate ziehen kannst? Hier sind einige, mit denen du anfangen kannst:

- Du bist nicht deine Vergangenheit – 2. Korinther 5,17
- Du bist wunderbar gemacht – Psalm 139,14
- Du bist wertvoll – Matthäus 10,29-31
- Du bist ein ewiger Schatz, an den man denkt – Jesaja 49,15-16
- Du bist um den höchsten Preis erkaufte worden – 1. Petrus 1,18-19

Wenn du dir heute diese Verse ansiehst, dann ändere den Kampf, egal was der Feind dir versucht ins Ohr zu flüstern. Anstatt zu versuchen, deinen Geist von diesen Lügen zu befreien, versuche ihn mit Wahrheit zu füllen. Wenn du dich mit der Wahrheit Gottes, seiner Liebe zu dir, deinen Plänen für dich und der Kraft, die er dir in deinem Leben schenkt, um das Böse zu überwinden beschäftigst, wird die Finsternis keinen Platz mehr in deinem Kopf haben, um zu herrschen. Beginne heute, deinen Verstand mit der Wahrheit zurückzuerobieren. Forche nach weiteren Stellen in der Bibel, in denen steht, was Gott über dich sagt, denn die Verse oben sind nur ein kleiner Anfang.

TAG 4

Unsere einzigartige Identität annehmen

1. Mose 1,27 • Psalm 139,13 • 2. Mose 35,30-35 • 2. Mose 36,1 • 1. Korinther 12,4-30

Epheser 4,11-13

Gestern haben wir uns einige Verse angesehen, die uns helfen können, die Lügen des Feindes zu bekämpfen, aber so sehr die Bibel voller übergreifender Wahrheiten ist, die für uns alle gelten, so sehr ist sie auch voll von Hinweisen darauf, dass wir alle einzigartig geschaffen sind. Während wir diese Gedanken zur Identität durchgehen, sollten wir wissen, dass es nicht Gottes Plan ist, eine Armee von christlichen Klonen zu haben, sondern so wie er unzählige Tier- und Pflanzenarten und buchstäblich alle Farben des Regenbogens geschaffen hat, hat er jeden von uns so geschaffen, dass er etwas Einzigartiges von ihm widerspiegelt. Er hat uns von Anbeginn der Zeit absichtlich so geschaffen, dass wir die Welt mit lebendigen Ideen und vielfältigen Fähigkeiten füllen. Damit es Menschen gibt, die großartige technische Leistungen vollbringen oder die Technologie oder Medizin zum Nutzen ganzer Nationen und Kontinente weiterentwickeln, Menschen, die Systeme bauen, und andere, die mit kreativen Worten, Texten und Farben Freude und Hoffnung in ihr Umfeld bringen.

Angesichts der sozialen Medien, die uns ständig einen Spiegel vorhalten, wie wir denken, fühlen und handeln sollten, ist es befreiend, sich auf die Wahrheit dessen zu besinnen, wozu er uns berufen hat!

1. Mose 1,27 – **Wir wurden als Gottes Ebenbild geschaffen.** Wenn Gott unendlich ist und wir endlich sind, muss es unendlich viele Möglichkeiten geben, wie er uns machen kann und wir trotzdem sein Bild widerspiegeln!

Psalm 139,13 – **Wir wurden absichtlich geschaffen.** Gott kennt unsere Gestalt und hat sie schon vor unserer Geburt geplant. Er hat nicht gewartet, um zu sehen, was der neueste TikTok-Trend ist und versucht, uns in diesen hineinzupressen.

2. Mose 35,30-36,1 – **Wir sind mit dem Heiligen Geist erfüllt,** um unsere Berufung zu leben. Die Handwerker, die zum Bau des Tempels berufen wurden, trugen keine normale Berufsbezeichnung für ihre Zeit, aber Gott hat sie anders begabt, damit sie eine andere Aufgabe erfüllen konnten. Und sie waren die ersten, die den Heiligen Geist empfangen.

1. Korinther 12,4-30 – **Wir haben verschiedene Gaben und Möglichkeiten zu dienen,** aber wir sollen dem folgen, wozu er uns berufen hat.

Epheser 4,11-13 – Uns sind verschiedene Rollen zum Nutzen der ganzen Gemeinde gegeben. Versuche nicht, jemand zu sein, der du nicht bist. Das wird nicht nur dir schwerfallen, sondern auch der Gemeinde nicht guttun. Sei du selbst! Lebe nicht deine eigene Wahrheit, sondern lebe wahrheitsgemäß, wozu er dich berufen hat! Das ist ein echter Wendepunkt!

TAG 5

Selbstbewusst in der eigenen Bestimmung leben

Jeremia 29,11 • 1. Korinther 6,20 • 2. Korinther 5,17 • Galater 2,20 • Philipper 1,6

2. Korinther 5,20-21 • 2. Timotheus 1,7 • 2. Petrus 1,3

Jetzt, da wir mehr darüber wissen, wer wir in Christus sind, ist es wichtiger denn je, dass wir dies in unserem Alltag leben. Aber wo sollen wir anfangen? Ein bekannter Vers ist Jeremia 29,11. Wir können ihn als eine Verheißung für die Zukunft sehen, aber er ist auch eine Verheißung dessen, wer Gott ist, eine Erinnerung daran, dass er gut ist, und wenn er gut ist, dann sind wir und unsere ganze Zukunft in seinen Händen sicher. In 1. Korinther 6,20 wird uns gesagt, dass wir wertvoll sind – teuer erkaufte. In 2. Korinther 5,17 und Galater 2,20 heißt es, dass dieser Preis, der durch Christi Tod am Kreuz bezahlt wurde, bedeutet, dass alles, was wir in der Vergangenheit getan oder gedacht haben, jetzt erledigt ist. Wir können das Alte ablegen und in das Neue eintreten. Unser Glaube an unseren wunderbaren Erlöser, Jesus, befähigt uns, unser neues Leben zu leben.

Aber es gehört mehr dazu, unsere neue Identität zu leben, als „nur“ das, was Gott bereits getan hat. Philipper 1,6 gibt uns die Gewissheit, dass Gott das gute Werk, das er in uns begonnen hat, vollenden wird. Gott ist nicht nur mit einem Rettungsplan eingeschritten, um uns von unserer Sünde zu erlösen, sondern er begleitet uns auch Schritt für Schritt, wenn wir unsere neue Identität in Christus ausleben! Was für eine Verheißung!

Unsere neue Identität ist mit einem Auftrag verbunden, ja sogar mit einer Verantwortung: Wenn wir ein Leben führen, das Gott in den Mittelpunkt stellt, werden wir zu einem Leuchtturm für diejenigen um uns herum, die Christus noch nicht kennen. Unser rechtschaffenes Leben zeigt die Güte und Freundlichkeit Gottes und zieht andere zu ihm hin. Wenn sich das beängstigend anhört, können wir uns an 2. Timotheus 1,7 erinnern: „Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ (LUT) In 2. Petrus 1,3 werden wir ermahnt, dass Gottes Kraft uns alles gegeben hat, was wir zum Leben und zur Frömmigkeit brauchen – Er rüstet uns so aus, wie er uns berufen hat!

Welche Wahrheiten oder Lügen wir auch immer über uns selbst, unseren Wert oder unsere Würde gehört oder geglaubt haben, ich hoffe, diese Andacht hat dir gezeigt, dass du alles anhand der Schrift abwägen und messen kannst. Sie ist voller Wahrheit, auf die du deine Identität gründen kannst, und sie ist der ultimative himmlische Leitfaden für unser Leben. Aber wie Mose im 5. Buch Mose zu den Israeliten sagte, stellt Gott uns vor die Wahl. Er gibt uns alles, was wir

brauchen, um ein selbstbewusstes, zielgerichtetes, gottgefälliges Leben zu führen (zuerst durch das Gesetz, jetzt durch Jesus), aber es liegt an uns, den Weg zu wählen, den wir gehen wollen.

Gebet:

Herr, während ich mehr von den Wahrheiten verstehe, die du über mich sagst, entscheide ich mich heute dafür, die Lügen abzulegen, die ich mir über mich selbst zu eigen gemacht habe. Es tut mir leid, dass ich nicht geglaubt habe, dass ich dein großartiger, zielgerichteter Entwurf bin. Ich entscheide mich heute wieder für den Weg des Lebens; ich entscheide mich zu glauben, was du durch dein Wort über mich sagst. Hilf mir, täglich die lebensspendende Wahrheit deines Wortes in mich aufzusaugen und die Vergleiche und Lügen des Feindes abzuwehren. Ich danke dir, dass du mich befähigst und ausrüstest, ein Leben zu führen, das von deiner Gerechtigkeit geprägt ist. In Jesu Namen, Amen.

Hat dich dieser Bibelleseplan ermutigt? Dann freuen wir uns, wenn du unsere Arbeit mit einer Spende unterstützt und uns dabei hilfst, dass noch mehr Menschen Gott erleben.

IBAN: DE29 5009 2100 0001 4537 00
www.cbndeutschland.org/spenden

© 2025 Christian Broadcasting Network

Bibelübersetzungen:

Hoffnung für alle®,

Copyright © 1983, 1996, 2002, 2015 by Biblica, Inc.

Verwendet mit freundlicher Genehmigung des Herausgebers Fontis.

Lutherbibel, revidiert 2017,

© 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart